

Bezirksvertretungssitzung 18.06.2025

Die unterzeichneten Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Wien DonauStadt stellen gemäß § 104 WStV bzw. § 24 GO der Bezirksvertretung folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien, sowie die Eigentümervertreter der Wiener Linien werden ersucht, den 85A mit sofortiger Wirkung wieder über den Pelargonienweg fahren zu lassen.

Begründung

Um die von der Stadtregierung angestrebten Klimaziele im Verkehrssektor zu erreichen, welche sind:

- Der Anteil, der in Wien im erweiterten Umweltverbund zurückgelegten Wege steigt, bis 2030 auf 85 Prozent und auf deutlich über 85 Prozent bis 2050, jener des motorisierten Individualverkehrs sinkt auf 15 Prozent.
- Der Motorisierungsgrad sinkt bis 2030 bei privaten Pkw auf 250 pro 1.000 Einwohner*innen, Stellplätze im öffentlichen Raum werden sukzessive reduziert.
- Mobilitätsgarantie: In Wien kann man auch ohne einen Pkw zu besitzen mobil sein.
- Der Endenergieverbrauch des Mobilitätssektors sinkt pro Kopf um 40 Prozent bis 2030 und um 70 Prozent bis 2040 (im Vergleich zu 2005).

bedarf es einen massiven Ausbau des öffentlichen Verkehrs, um die eigens angestrebten Klimaziele nachhaltig erreichen zu können. Mit der Wiedereinführung von Fahrten der Linie 85A, würde die Bevölkerung in Breitenlee von einem verbesserten Angebot profitieren. Zudem würde es auch endlich wieder die Möglichkeit geben umsteigefrei den Badeteich Hirschstetten, die diversen Kindergärten und Volksschulen in Hirschstetten und die U2 zu erreichen, was insbesondere für Menschen mit Kinderwägen oder im Rollstuhl eine enorme Erleichterung bedeuten würde.

Dipl.-Ing. Wolfgang Orgler
Klubobmann der Grünen DonauStadt

Adam Unterwalcher
Bezirksrat der Grünen DonauStadt